

Polizist beriet offenbar »Coronaskeptiker«

Köln. Ein Beamter der Kölner Bundespolizei soll »Coronaskeptikern« Tipps gegeben haben, wie sie sich bei Demonstrationen gegen den Zugriff durch Polizisten wehren können. Die Bundespolizei prüfe mehrere Sprachnachrichten, die der Beamte in einer Chatgruppe des Messengerdienstes Telegram gepostet habe, sagte eine Behördensprecherin am Freitag. Nach einem Bericht des *Kölner Stadt-Anzeigers* bot der Mann, der sich »Peter aus Köln« nennt, den Gruppenmitgliedern seine Unterstützung an. Wenn die Polizei zum Beispiel bei einer Demo einen bestimmten Teilnehmer ins Visier nehme, sollten andere Demonstranten die Polizisten durch »ganz einfaches Blocken« oder »einfaches Einhaken« von ihm fernhalten, riet er laut Zeitung in einer Sprachnachricht. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/389497.polizist-beriet-offenbar-coronaskeptiker.html>